

Gesundheitsbericht 2016

Inhalt

Vorwort	3
Unternehmensporträt	4
Gesundheitsmanagement der DKB AG	4
Statistische Ausgangssituation	7
Maßnahmen zur Gesundheitsförderung	9
Ausblick	12
Infografik „Hauptsache gesund“	13

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

schon seit vielen Jahren ist es für die DKB ein Anliegen, Arbeitsbedingungen zu schaffen, die dazu beitragen, dass alle Mitarbeiter ihr Potenzial frei entfalten können.

Konkret bedeutet dies: Die DKB schafft moderne, attraktive und soziale Arbeitsbedingungen und fördert das unternehmenseigene Programm „Beruf und Gesundheit“.

Ein strategisch ausgerichtetes Gesundheitsmanagement ist ein unverzichtbarer Teil einer nachhaltigen Unternehmensführung. Die DKB wird in der eigenen Unternehmenskultur als sozialer und verantwortungsbewusster Arbeitgeber wahrgenommen. Dies führt zu einer hohen Identifikation der Mitarbeiter mit der DKB.

Die bestehenden Leistungen im Bereich Beruf und Gesundheit sind seit Jahren auf einem hohen Niveau. Es ist uns wichtig, dieses Niveau aufrechtzuerhalten, damit die Mitarbeiter weiterhin motiviert und gesund arbeiten können.

Der vorliegende Gesundheitsbericht ist bereits das zweite veröffentlichte Exemplar. Dieser Bericht zeigt alle Facetten des betrieblichen Gesundheitsmanagements der DKB und die wichtigsten Neuerungen der letzten Jahre. Basierend auf den Analysen und Ergebnissen werden die Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung kontinuierlich weiterentwickelt.



Stefan Unterlandstätter
Vorstandsvorsitzender
der Deutschen Kreditbank AG, Berlin



Frauke Plaß
Bereichsleiterin Unternehmensentwicklung
der Deutschen Kreditbank AG, Berlin

Berlin, November 2016

Unternehmensporträt

Die Deutsche Kreditbank AG (DKB) mit Hauptsitz in Berlin wurde 1990 gegründet. Mit rund 3.200 Mitarbeitern und einer Bilanzsumme von mehr als 74 Mrd. Euro gehört die DKB zu den TOP-20-Banken Deutschlands. Die Angebote sind im Markt führend und zeichnen sich durch faire Konditionen aus. Auf Basis neuester Technologien können mehr als 3,3 Millionen Privatkunden ihre Bankgeschäfte bequem und sicher online abwickeln. Die Geschäftskunden der DKB werden von Branchenexperten persönlich vor Ort betreut.

Nachhaltiges Handeln hat bei der DKB einen hohen Stellenwert. Nachhaltigkeit im Verständnis der DKB umfasst umweltverträgliches Ressourcenmanagement, die Fokussierung auf langfristig verlässliche Geschäftsbeziehungen, die Finanzierung von Zukunftsmärkten, gesellschaftliches Engagement und nicht zuletzt die besondere Verantwortung als Arbeitgeber.

Weiterbildung

Zur Philosophie der Bank gehört es, hohen Wert auf Qualifizierungsmaßnahmen zu legen. Jeder DKB-Mitarbeiter hat die Möglichkeit, sich sowohl fachlich als auch persönlich weiterzuentwickeln. Die Voraussetzungen dafür schafft die im Jahr 2000 gegründete DKB MANAGEMENT SCHOOL. Das Engagement und die Zufriedenheit der Mitarbeiter sind zentrale Faktoren für den Unternehmenserfolg. Als Arbeitgeber wird auf die individuelle Förderung und Weiterentwicklung der Mitarbeiter gesetzt – besonders mit den Veranstaltungen und Seminaren der DKB MANAGEMENT SCHOOL.

Beruf und Gesundheit

Das betriebliche Gesundheitsmanagement wird über die DKB MANAGEMENT SCHOOL gesteuert und gebündelt. Auf der Homepage der DKB MANAGEMENT SCHOOL stehen allen Mitarbeitern und Führungskräften vielfältige Angebote zur Verfügung.

Das Portfolio umfasst – neben den Kompetenz- und Führungsseminaren – auch das Programm „Beruf und Gesundheit“, das 2006 ins Leben gerufen wurde. Es bietet allen Mitarbeitern und deren Angehörigen ein breites Spektrum an Möglichkeiten, sich mit den Themen Bewegung, Ernährung und Gesundheitsprävention auseinanderzusetzen.

Gesundheitsmanagement der DKB AG

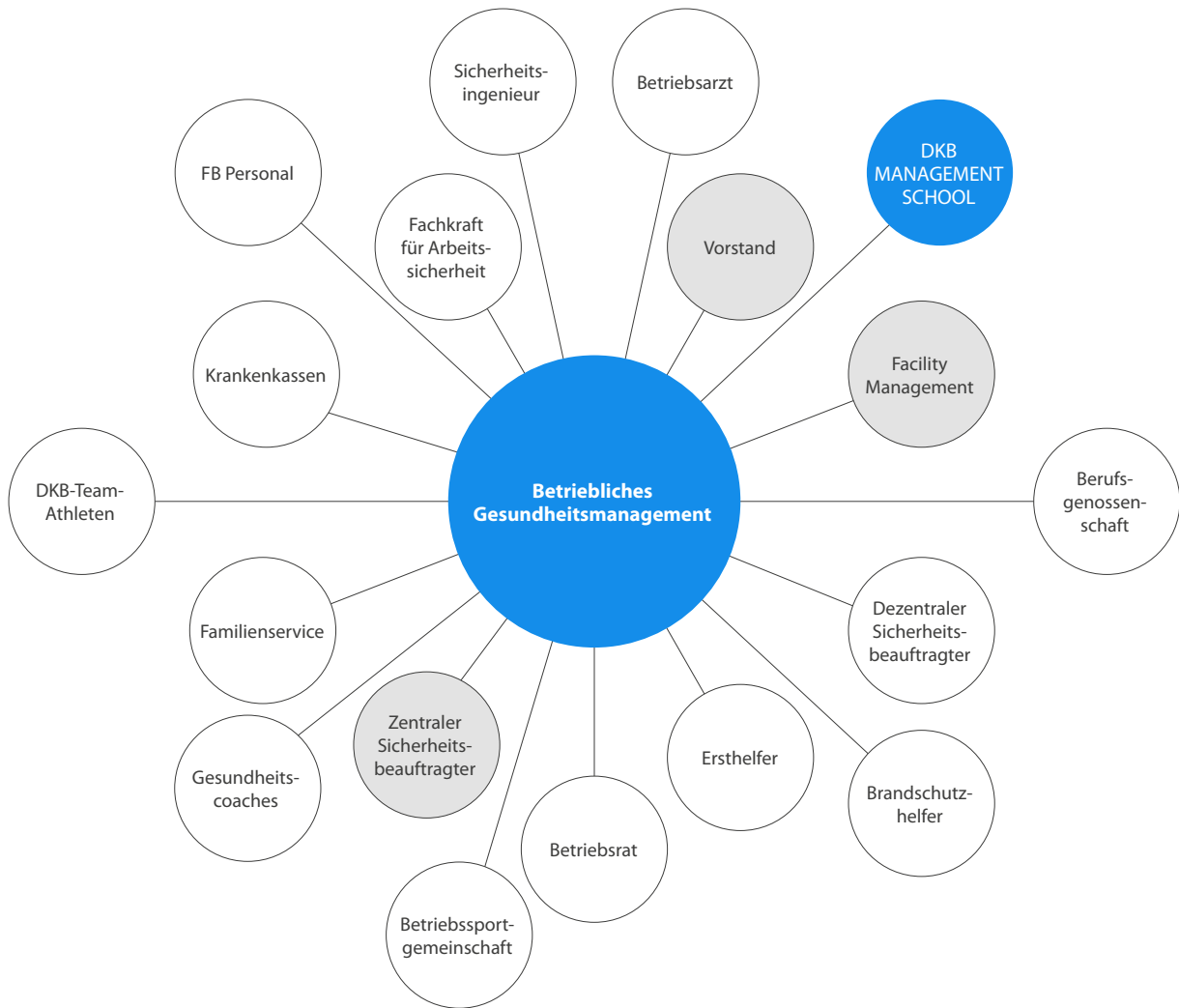
Zielsetzung

Eine zunehmende Arbeitsverdichtung, der demographische Wandel und eine daraus resultierende mögliche Mehrbelastung der Mitarbeiter sind aktuelle Themen, mit denen sich das Gesundheitsmanagement der DKB AG beschäftigt. Die strategische Ausrichtung des Programms zu Beruf und Gesundheit soll möglichst alle Facetten der betrieblichen Gesundheitsförderung aufgreifen. Das Angebot, das stetig angepasst und erweitert wird, soll dazu anregen, die Mitarbeiter zu einem gesunden Lebensstil zu motivieren. Vor allem über präventive und gesundheitsförderliche Maßnahmen, sowohl am Arbeitsplatz als auch in der Freizeit, wird die Gesunderhaltung der Mitarbeiter gefördert. Die Gestaltung der Maßnahmen wird an den Lebensphasen und den daraus abgeleiteten individuellen Bedürfnissen der Mitarbeiter ausgerichtet. Der Fokus liegt auf einer Regelmäßigkeit, Vielfalt und Vielzahl von Angeboten. Darüber hinaus gilt es weiterhin, Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie aufrechtzuerhalten.

Folgende Zielsetzungen und Maßnahmenpakete bilden die Schwerpunkte des Gesundheitsmanagements der DKB AG:

- Gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen durch Gewährleistung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes schaffen
- Förderung des Gesundheitsbewusstseins, z. B. durch Angebote für Sport und Bewegung, Ernährungsberatung sowie Gesundheitschecks
- Gesundheitsbezogene Gemeinschaftsaktionen unterstützen
- Sensibilisierung der Führungskräfte für das Thema Gesundheit und Verbesserung der Führungskultur in Form von Seminarangeboten und Beratung
- Beratungsangebote für Mitarbeiter, Führungskräfte und Familienangehörige schaffen
- Förderung der Vereinbarung von Beruf und Privatleben (Gewährleistung von flexiblen Arbeitszeit- und Arbeitsortmodellen, Zahlung eines Kinderbetreuungszuschusses)
- Steigerung der Leistungsfähigkeit und Arbeitszufriedenheit (z. B. durch Ermittlung von Verbesserungspotenzialen über Mitarbeiterbefragung)

Akteure des Betrieblichen Gesundheitsmanagements



DKB MANAGEMENT SCHOOL



Ansprechpartner:
Susan Lehsten

Die DKB MANAGEMENT SCHOOL steuert als strategische Einheit des Bereichs Unternehmensentwicklung das betriebliche Gesundheitsmanagement der DKB AG. Dieses ist strategisch in der Unternehmensphilosophie verankert. In der DKB MANAGEMENT SCHOOL sind die Rahmenbedingungen für das betriebliche Gesundheitsmanagement definiert.

Themen:

- Entscheidung über die Strategie, Ziele und Umsetzung des betrieblichen Gesundheitsmanagements in Abstimmung mit dem Vorstand
- Unterstützung der Mitarbeiter bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch geeignete Maßnahmen
- Einbindung und Steuerung der Maßnahmen der Gesundheitscoaches
- Zur Verfügungstellen von Beratungs- und Präventionsangeboten über externe Kooperationen
- Sensibilisierung von Mitarbeitern und Führungskräften zur aktiven Gesundheitsförderung

→ Zu finden unter:

www.dkb-management-school.de/beruf-gesundheit/gesundheitsworkshops

Fachbereich Personal



Ansprechpartner:
Antje Henning-Tiemer

Die zentralen Aufgaben des Fachbereichs Personal gliedern sich in die Erarbeitung, Umsetzung und Fortentwicklung von Zielen und Strategien des nachhaltigen Personalmanagements für die DKB AG und die Tochtergesellschaften in Zusammenarbeit mit der Bereichsleitung Unternehmensentwicklung. Der Fachbereich Personal unterstützt im Rahmen der Gesundheitsförderung und Arbeitszufriedenheit insbesondere bei der individuellen Wiedereingliederung in den Arbeitsplatz nach längerer Abwesenheit (Betriebliches Eingliederungsmanagement).

Themen:

- Bereitstellung eines ausgewogenen und lebensphasenorientierten Leistungspakets für die Mitarbeiter mit u. a. flexiblen Arbeitszeitsystem; Möglichkeit von Teilzeitregelung und Home Office
- Projekt Kulturentwicklung zur Anpassung der Arbeitswelten an die Herausforderungen der Digitalisierung unter Einbeziehung der Mitarbeiter und ihrer Bedürfnisse
- über regelmäßige Befragungen geben die Mitarbeiter wichtiges Feedback für die Ausgestaltung und Weiterentwicklung der Arbeitsbedingungen in der DKB
- in Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat erfolgt die Planung und Umsetzung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM)
- Mitarbeiter des FB Personal sind Teil des BEM-Teams und unterstützen Mitarbeiter bei der Wiedereingliederung

Zentrale Sicherheitsbeauftragte



Ansprechpartner:
Patricia Protzmann

In der DKB hat die Arbeitssicherheit einen hohen Stellenwert.

Die durch den Vorstand bestellte zentrale Sicherheitsbeauftragte ist im Fachbereich Datenschutz und Sicherheit tätig. Ihre Aufgaben umfassen unter anderem:

- Unterstützung der Geschäftsleitung auf den Gebieten des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, der Banksicherheit und der Sicherheit der Beschäftigten,
- Kontrolle/Steuerung der Aktivitäten über den Arbeitsschutzausschuss,
- Funktion als Ansprechpartner für die dezentralen Sicherheitsbeauftragten,
- Beratung und Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen,
- Überwachung und Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes sowie
- Sensibilisierung der Beschäftigten.

→ Zu finden unter:

**[www.dkb-management-school.de/
beruf-gesundheit/arbeitsschutz](http://www.dkb-management-school.de/beruf-gesundheit/arbeitsschutz)**

Betriebssportgemeinschaft (BSG)



Ansprechpartner:
Elmar Hüttel

Das Angebot der BSG richtet sich an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie steht für Bewegung und Gesundheit. Der angebotene Ausgleichssport soll zur Fitness beitragen. Die BSG bietet eine Plattform, um Kollegen anderer Bereiche kennen zu lernen, Blickwinkel zu teilen und Ideen und Meinungen auszutauschen. Durch die gemeinsamen Aktivitäten wird man zu einer Gemeinschaft, die sich gegenseitig unterstützt und Verantwortung füreinander übernimmt.

Informationen zur BSG

Gründungsjahr	1997
	Anzahl
Aktive Mitglieder	347
Ehrenmitglieder	1
Abteilungen	16
Standorte	6
	Mitglieder
Beliebteste Sportarten	
Yoga	84
Laufen	64
Wind- und Kitesurfen	50

→ **Zu finden unter:**
www.bsg-dkb.de

Statistische Ausgangssituation

Ergebnisse der Arbeitsunfähigkeitsdaten

Aus der Analyse der Ergebnisse der Arbeitsunfähigkeitsdaten der gesetzlichen Krankenkassen können gegebenenfalls zielgerichtet Maßnahmen eingeleitet werden, da diese auch die am häufigsten aufgetretenen Erkrankungsfälle angeben.

Diese Unternehmensreporte werden nur von den gesetzlichen Krankenkassen erstellt, bei denen ausreichend Mitarbeiter versichert sind, um den Datenschutzanforderungen zu genügen. Für die DKB AG sind das die Kaufmännische Krankenkasse, DAK-Gesundheit, Techniker Krankenkasse und Barmer GEK. Der Krankenstand in der DKB AG ist von 2013 auf 2015 leicht angestiegen, im Mittel von 2,9 auf 3,3 Prozent. Im Vergleich zur Referenzbranche Banken und Versicherungen liegt er immer noch etwas unter dem Durchschnitt.

Die bei Mitarbeitern der DKB seit 2013 am häufigsten diagnostizierte Erkrankung ist die des Atmungssystems. Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems sowie infektiöse und parasitäre Erkrankungen machten bis inklusive 2014 den zweitgrößten Anteil der Diagnosen aus, abgelöst 2015 von Erkrankungen des Verdauungssystems. Die Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems nehmen deutlich ab.

Durchführung von Mitarbeiterbefragungen

Im Rahmen des Gesundheitsmanagements sind regelmäßige anonymisierte Mitarbeiterbefragungen unter anderem eine wichtige Informationsquelle für einen stetigen Verbesserungsprozess.

Um die eigene Arbeitskultur überprüfen zu können, stellt sich die DKB regelmäßig internen und externen Befragungen bzw. Wettbewerben. Mit den Mitarbeiterbefragungen soll ermittelt werden, wo die DKB im Vergleich zu anderen Kreditinstituten steht, um eine marktübliche Einschätzung zu erhalten.

TOP JOB

Die DKB hat in den vergangenen Jahren an der Mitarbeiterbefragung „TOP JOB“ teilgenommen. Die Organisation compamedia GmbH überprüft und untersucht mit dieser Benchmarkstudie in Kooperation mit der Universität St. Gallen das Personalmanagement mittelständischer Unternehmen. 2014 hat die DKB den 3. Platz belegt und sich somit um einen Platz zum Vorjahr verbessert. Sie zählt damit zu den besten Arbeitgebern im deutschen Mittelstand. Besonders geschätzt wird von den Mitarbeitern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, die durch die flexiblen Arbeitszeiten unterstützt

wird. Darüber hinaus gefallen die positive Atmosphäre, der Zusammenhalt in den Teams, das vielfältige Seminarangebot und das breite Angebot an sozialen Leistungen.

Kulturanalyse

Seit Ende 2015 befindet sich die DKB in einem intern angestoßenen Veränderungsprozess. Mit der Kulturanalyse steht die eigene DKB-DNA im Fokus. Mittelpunkt der Analyse ist, wie sich die DKB aktuell definiert und wohin sie sich entwickeln möchte. Die partizipative Herangehensweise ermöglicht allen Mitarbeitern eine aktive Teilnahme an diesem Change-Projekt. Die Ergebnisse der verschiedenen Phasen werden fortlaufend an alle Mitarbeiter kommuniziert.

Benchmarks Corporate Health Award

Seit 2010 beteiligt sich die DKB an der führenden Qualitätsinitiative im betrieblichen Gesundheitsmanagement, dem Corporate Health Award. Bei der letzten Auditierung im August 2016 errang sie aufgrund ihres umfassenden und nachhaltigen Gesundheitsmanagements den Sieg in der Kategorie Finanzen. In den letzten 6 Jahren steigerte sich die DKB von einer Einordnung in der Prädikatstufe über die Exzellenzklasse bis zum Gewinn des 1. Platzes. Das Ergebnis liegt deutlich über dem Gesamtdurchschnitt der anderen Teilnehmer der Branche.

Der Corporate Health Award ist eine Initiative von EuPD Research Sustainable Management, Handelsblatt, TÜV SÜD Akademie und der ias-Gruppe. Ziel dieses Zertifizierungsverfahrens ist es, die Einsicht in die Notwendigkeit von Investitionen in betriebliche Gesundheitssysteme zu bestärken sowie die daraus resultierenden Mehrwerte anschaulich aufzuzeigen.

Durch das Verleihen von Preisen und Gütesiegeln soll das betriebliche Gesundheitsmanagement bei allen teilnehmenden Unternehmen in besonderem Maße hervorgehoben werden.

Jedes Unternehmen hat zu Beginn der Teilnahme am Corporate Health Award einen Qualifizierungsbogen auszufüllen. Die Bewertung der einzelnen Kriterien/Leistungen im Gesundheitsmanagement erfolgt durch eine Punktevergabe aus einem vom Corporate Health Award vorgegebenen Leistungskatalog. Hierbei handelt es sich um feste, qualifizierbare Kriterien, die um qualitative Expertenbewertungen ergänzt werden. Alle Unternehmen erhalten eine individuelle Statusanalyse zum Entwicklungsstand ihres Gesundheitsmanagements mit Benchmark als Referenzwert für die eigene Branche.

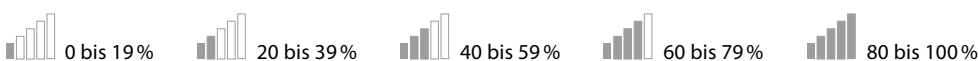
Um die Validität der getroffenen Aussagen zu überprüfen und die Qualitätsstandards zu sichern, werden die teilnehmenden Unternehmen vor der Vergabe von Siegeln vor Ort von geschulten Fachkräften auditiert. Bei diesem ursprünglich aus dem Personalwesen stammenden Verfahren werden Kriterien überprüft, die auf den wissenschaftlich anerkannten Qualitätskriterien zum betrieblichen Gesundheitsmanagement aufbauen.

Benchmark Corporate Health Award 2016

Die Ergebnisse im Überblick

Ø	Struktur	Strategie	Leistungen – BGF
Gesamt			
Finanzen			
DKB AG			

Ihr Unternehmen hat 93,9 von 100 Prozent erreicht



(Datenbasis: Benchmark für die Deutsche Kreditbank, Corporate Health Award, Juni 2016, Kürzel BGF = Betriebliche Gesundheitsförderung)

Maßnahmen zur Gesundheitsförderung

Die DKB bietet ihren Mitarbeitern ein vielfältiges und umfassendes Leistungsangebot der betrieblichen Gesundheitsförderung, das für alle Interessenten über die Homepage der DKB MANAGEMENT SCHOOL zugänglich ist. Sowohl die Führungskräfte als auch die Mitarbeiter sollen durch die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen intensiv für die Belange der persönlichen Gesundheit sensibilisiert werden. Die präventiven Gesundheitsmaßnahmen werden ausschließlich von qualifizierten Trainern und Kooperationspartnern durchgeführt. Dazu zählen Sport- und Bewegungsangebote, Angebote für die Familien sowie Seminare zur Stärkung des Gesundheitsbewusstseins. Dies wird durch die gesundheitsförderliche Gestaltung von Arbeitsplatz und Arbeitsumgebung im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes ergänzt.

Gesundheitsförderung



Workshops für die Gesundheit

Mit den Workshops für die Gesundheit ermöglicht die DKB MANAGEMENT SCHOOL die Teilnahme an Seminaren zur Förderung des Gesundheitsbewusstseins. Das Angebot umfasst die Themen: Laufen, Yoga, funktionelles Training, Cross Training, gesunder Rücken uvm.



Gesundheitschecks

Alle Mitarbeiter und Führungskräfte können im 2-Jahresrhythmus einen Gesundheitscheck in Anspruch nehmen (als Ergänzung zu Angebote der persönlichen Krankenkassen). Die Kostenübernahme erfolgt zu 100 Prozent durch die DKB. Das Angebot dient insbesondere dazu, individuelle Gesundheitsrisiken zu erkennen sowie Wege zum Erhalt und zur Verbesserung der Gesundheit aufzuzeigen.



Gesunde Ernährung

Seit 2013 haben DKB-Mitarbeiter die Möglichkeit, über die DKB MANAGEMENT SCHOOL eine externe Ernährungsberatung in Anspruch zu nehmen. Ziel der Ernährungsanalyse ist eine persönliche Standortbestimmung. Die Auswertung beinhaltet die Berechnung der Energie- und Nährstoffzufuhr über die aktuelle Ernährung und gleicht sie mit den Empfehlungen einer gesunden ausgewogenen Ernährung ab. Neben einer Gegenüberstellung der Ziel- und Ist-Werte beinhaltet die Auswertung eine kurze Zusammenfassung der Ergebnisse und konkrete Tipps, wie die persönliche Ernährung optimiert werden kann. Darüber

hinaus finden Workshops statt, die unterschiedliche Facetten der gesunden Ernährung im Tagesverlauf und Arbeitsalltag beleuchten.



Ergonomieberatung

Es findet eine regelmäßige Überprüfung der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze statt. Ergonomische Aspekte werden bei der Neugestaltung von Arbeitsplätzen berücksichtigt. Des Weiteren bietet die DKB ihren Mitarbeitern Ergonomieschulungen mit qualifizierten Fachkräften am Arbeitsplatz an. Trainer und Sicherheitsbeauftragte geben Hinweise auf belastende Arbeitshaltungen, präventive Körperübungen sowie den richtigen Einsatz der Arbeitsmittel.



Angebote zu Stressmanagement

Das Thema „psychische Belastung“ ist ein gesellschaftsrelevantes Phänomen geworden. Emotionales Erleben kann sich in der körperlichen Befindlichkeit widerspiegeln. Stress ist ein Resultat sich rasant verändernder Lebensumstände. Die Möglichkeit, Probleme mit Distanz zu betrachten und zu lösen, sinkt. Durch das Angebot entsprechender Schulungen soll die Selbstreflexion zur Wahrnehmung der eigenen Körpersignale und somit zur Stressbewältigung gestärkt werden. Dazu gibt es beispielhaft folgende Seminare im Portfolio der DKB MANAGEMENT SCHOOL:

- Energiemanagement – mit der eigenen Energie haushalten
- Bewältigungsstrategien – Selbstorganisation erlernen
- Resilienz I–III
- Zwischenresümee und Perspektiventwicklung
- Persönliche Standortbestimmung
- Belastungen erkennen und ansprechen
- Gesundheitsorientierte Führung
- Gesundheitsaktion „Der Stresspilot“

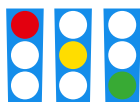
Gesundheitsaktionen



„RückenFit“

Durch die überwiegend sitzende Tätigkeit kommt es oft zu einer Belastungssituation des Stütz- und Bewegungsapparates. Das Vorbeugen einer Rücken-erkrankung ist allerdings keine einmalige Aktion, sondern eine lebenslange Aufgabe.

Durch die Gesundheitsaktion „RückenFit“ sollte das Thema sensibilisiert werden. Die Aktion mit dem Balance-Board gliederte sich in 3 Schritte: Als erstes wurde mit einem Balancecheck die momentane Gleichgewichtsfähigkeit überprüft. Der Test hat die Körperstabilität, die Sensomotorik und die Körpersymmetrie gemessen und auf einer persönlichen FitCheck-Karte bewertet. Anhand der Auswertung wurden Übungen empfohlen, die regelmäßig angewendet eine Verbesserung der Gleichgewichtswerte und damit eine Verringerung von Beschwerden im Muskel-Skeletts-System ergeben können. Nach 3 Monaten wurde erneut eine Messung vorgenommen, um bestenfalls eine Verbesserung der Werte festzustellen. Insgesamt 960 Mitarbeiter haben bei den beiden Terminen im Juni und September 2014 an der Aktion teilgenommen.



Der Stresspilot

Ziel der Gesundheitsaktion in 2015 „Der Stresspilot“ war es, das persönliche Stressempfinden zu analysieren. In Zusammenarbeit mit der berliner H:G Hochschule für Gesundheit und Sport wurden das Schlagverhalten des Herzens und die damit zusammenhängende Regulationsbreite gemessen. Die Herzvariabilitätsmessung (ein wissenschaftlich fundierter Test mit EU-Patent) gibt Auskunft über den körperlichen Stresslevel.

„Die Stressampel“: Unter Entspannung und ruhiger Atmung erfolgt eine 10-minütige Messung der Herzfrequenz und der Herzratenvariabilität durchgeführt. Aus der Analyse der HVR-Messung wird eine Einschätzung der Regulationsbreite des vegetativen Nervensystems getroffen und in einer Ampelschaltung dargestellt.

In einem Analysegespräch gab es Hinweise, wie man auf das Stresserleben Einfluss nehmen kann. Die Gesundheitsaktion wurde an allen Standorten für alle Mitarbeiter des DKB-Konzerns angeboten. Knapp 500 Kollegen haben das Angebot für sich in Anspruch genommen.

Komm in Bewegung

Getreu dem Motto „Komm in Bewegung“ war das Ziel der Gesundheitsaktion 2016, sich möglichst viel zu bewegen. Mittels einer App konnten die Mitarbeiter alle Aktivitäten, die sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad absolvierten, erfassen lassen. Neben dem positiven Effekt auf die Gesundheitsförderung wurde mit dieser Aktion auch auf die positive CO₂-Bilanz, die durch die vermehrte Nutzung von umweltfreundlichen Verkehrsmitteln entsteht, aufmerksam gemacht. Die App rechnete alle gesammelten Kilometer in eingespartes CO₂ um. Im Anschluss an die Aktion wurde in Kooperation mit der DKB STIFTUNG ein Aufforstungsprojekt im Liebenberger Wald unterstützt. Die neu gepflanzten Bäume stehen symbolisch für das eingesparte CO₂. Durch das Engagement der Mitarbeiter konnten so gemeinsam durch Bewegung 1.000 Bäume gespendet werden.

App zur Gesundheitsaktion „Komm in Bewegung“



Einfache Eingabemöglichkeit
Andere sportliche Aktivitäten wie Handball, Fußball, Yoga etc. erfassen.

Effizientes Vorsorgemanagement
Digitales Erfassen der Teilnahme an Seminaren und Vorsorgeuntersuchungen.

Bewusster Leben
Gesund Ernähren und aufmerksamer sein.

Motivation
Gezählt werden die mit dem Rad und zu Fuß zurückgelegten Kilometer.

Gemeinsam Gutes tun
Unterstützen Sie mit Ihrer persönlichen Leistung das Wiederaufforstungsprojekt im Liebenberger Wald.

Co₂ Footprint reduzieren
Weniger Stress im Stau und bei der Parkplatzsuche mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Messbare Leistungen
Persönliche Leistungen und Ranking sind jederzeit für Sie sichtbar.

Mitarbeiterberatung Gesundheitscoaches und Multiplikatoren für Gesundheit

Insgesamt 33 Mitarbeiter haben in 2 getrennten Durchläufen in Kooperation mit der H:G Hochschule für Sport und Gesundheit in Berlin die Ausbildung zum Gesundheitscoach absolviert. Seither werden sie in ihrer Rolle als Multiplikator und Ansprechpartner für Mitarbeiter sowie Bereichs- und Niederlassungsleiter von der DKB MANAGEMENT SCHOOL begleitet. Dazu gibt es einen regelmäßigen Austausch mit dem Vorstand sowie Workshops mit allen Gesundheitscoaches über aktuelle gesundheitsrelevante Themen.

Seit 2014 haben wir das Netzwerk um weitere interessierte Kollegen, sogenannte Multiplikatoren, erweitert. Sie fungieren als freiwillige Ansprechpartner an allen Standorten und werden gemeinsam mit den Gesundheitscoaches und der DKB MANAGEMENT SCHOOL zum Thema Beruf und Gesundheit aktiv. Dies zeigt eine hohe Akzeptanz für Gesundheitsthemen.

Externe Mitarbeiter- und Führungskräfteberatung

Seit 2012 haben die Mitarbeiter die Möglichkeit, eine externe Beratung zu nutzen. Ursprünglich umfassten die Beratungsleistungen die Themen Kinderbetreuung sowie Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger. 2013 wurde das Angebot um das Lebenslagencoaching erweitert. Es richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeiter, die Unterstützung bei beruflichen, gesundheitlichen oder persönlichen Fragestellungen benötigen.

Zum 1. Juli 2015 wurde der Anbieter gewechselt. Seither werden die Dienstleistungen des neuen Kooperationspartners CarpeDiem24 in Anspruch genommen. In den ersten 6 Monaten haben bereits 82 Personen den Service der externen Mitarbeiterberatung in Anspruch genommen. Dabei kam es zu 565 Beratungen, meist mit privaten oder gesundheitlichen Anliegen. Nicht nur Mitarbeiter konnten von dem Angebot profitieren, sondern auch Familienangehörige haben den Service bereits genutzt.

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) unterstützt bei der individuellen Wiedereingliederung bzw. Rückkehr an den Arbeitsplatz nach längerer Abwesenheit. Den Mitarbeitern steht ein Integrations-team, bestehend aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretern, als Ansprechpartner zur Verfügung. Das BEM richtet sich an jene Beschäftigte, die in den letzten 12 Monaten mehr als 6 Wochen aus gesundheitlichen Gründen ihrer Arbeitstätigkeit nicht nachgehen konnten oder aus aktuellem Anlass einen Ansprechpartner suchen. Das Angebot wird von den Mitarbeitern sehr geschätzt und leistet einen weiteren wichtigen Beitrag zu einer gesundheitsförderlichen Kultur im Unternehmen. Bisher wurden schon mehr als 40 BEM-Gespräche geführt.

Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Die DKB ermöglicht, geleistete Überstunden auf insolvenzgesicherten Zeitkonten zu sammeln und für verschiedenste Zwecke in Anspruch zu nehmen, z. B. für Gleitzeittage, Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen, nebenberufliche Weiterbildungen oder Sabbaticals. In Abstimmung mit der jeweiligen Führungskraft können Mitarbeiter zudem auf mehrere Varianten von Home-Office-Arbeit zurückgreifen. Seit 2010 bietet die DKB als zusätzliche soziale Leistung einen Arbeitgeberzuschuss für die Betreuung von nicht schulpflichtigen Kindern an.

Die Angebote für die Familien über die DKB MANAGEMENT SCHOOL verstehen sich als Ergänzung der familienfreundlichen Arbeitsbedingungen.

Die Familientage in Liebenberg finden seit 2005 regen Zuspruch. Erholung, Spaß und ein Miteinander der Familien abseits vom Büroalltag stehen dabei im Mittelpunkt. Familien, die auf der Suche nach einer tragfähigen Pflegelösung oder einer passenden Kinderbetreuung sind, erhalten von CarpeDiem24 kompetente Unterstützung. Die DKB-Kinderferienecamps bieten Kindern unbeschwerte und abwechslungsreiche Ferientage.

Für DKB-Mitarbeiter mit kleinen Kindern, die an Seminaren der DKB MANAGEMENT SCHOOL teilnehmen möchten, wird auf Schloss & Gut Liebenberg seit 2012 eine Kinderbetreuung für nicht schulpflichtige Kinder angeboten. Neben einem altersgerechten Betreuungsraum mit Spielsachen und Bastelmaterial sowie einer qualifizierten Kinderbetreuerin bietet auch die Umgebung in Liebenberg ausreichend Gelegenheit für verschiedene Aktivitäten im Freien.

Für kurzfristige Betreuungsgengpässe wurden an mehreren Standorten Eltern-Kind-Büros eingerichtet. Dadurch haben DKB-Mitarbeiter die Möglichkeit, in Ausnahmesituationen ihre Kinder mit in die Arbeit zu bringen. In diesen Büros befindet sich eine kindgerechte Sitzmöglichkeit. Aufgrund von hygienischen Vorsichtsmaßnahmen werden die Spielsachen von zuhause mitgebracht.

Beruf und Gesundheit – Ausblick

Die Weiterentwicklung des Gesundheitsmanagements der DKB soll zukünftig die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter und Führungskräfte unterstützen. Mit einer wertschätzenden Grundhaltung können mögliche Gesundheitsrisiken erkannt und diesen entgegen gewirkt werden. Das Programm „Beruf und Gesundheit“ der DKB MANAGEMENT SCHOOL wird weiterentwickelt, um die hohe Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu erhalten.

HAUPTSACHE GESUND

#Health #DasKannBank #Life

**GESUNDHEITSFÖRDERUNG
UND AKTIONEN**
für MitarbeiterInnen

GESUNDHEITSCHECKS
BETRIEBSÄRZTE
STRESS-MANAGEMENT
ERGONOMIE-BERATUNG
GESUNDE ERNÄHRUNG
BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT
GESUNDER RÜCKEN
LIFE-COACHING
RESILIENZ WORKSHOPS
GRUPPENUNFALLVERSICHERUNG
GRIPPESCHUTZIMPFUNGEN
KRANKENZUSATZVERSICHERUNG
SPORTGEMEINSCHAFTEN

**DIE GESUNDHEITSQUOTE
LIEGT BEI**



- 84** MitarbeiterInnen finden derzeit nach einer langen Krankheit wieder zurück in den Job.
- Alle Arbeitsplätze** können für Kollegen mit **Behinderung** ausgestattet werden.
- 33** Gesundheitscoaches halten uns fit.

DKB MANAGEMENT SCHOOL

Weiterbildung, Seminare, Gesundheitsförderung – seit 2000 gibt es ein hauseigenes Bildungs- und Gesundheitsmanagement.

301

Seminarveranstaltungen wurden 2015 durch die DKB MANAGEMENT SCHOOL realisiert, an denen

1.956

MitarbeiterInnen teilnahmen.

**WIR GUCKEN NICHT NUR SPORT –
WIR MACHEN IHN AUCH SELBST.**

Unsere

16
Sport-
gruppen



haben ca.

350
Mitglieder

Sportarten

WORK-LIFE-BALANCE



- HOME-OFFICE
- ELTERN-KIND-BÜROS
- FAMILIENSERVICE CARPEDIEM
- KINDERBETREUUNGSZUSCHUSS
- LANGZEITKONTEN ZUR PFLEGE VON ANGEHÖRIGEN
- FLEXIBLE ARBEITSZEIT
- TEILZEIT
- SABBATICALS

AUSGEZEICHNET!



Mit dem Exzellenz Siegel des Corporate Health Award und als Top Arbeitgeber im Mittelstand

Deutsche Kreditbank AG

Taubenstraße 7–9
10117 Berlin

info@dkb.de
info@dkb.epost.de

www.dkb.de

Tel +49 30 120 300 00

Fax +49 30 120 300 01